

Den Rettungshubschrauber angefordert

Grausames Ende beim "Spiel mit dem Feuer" - zwei Jugendliche verschütten Benzin

Stadthagen/Nienburg (wbn). Das „Spiel mit dem Feuer“ ist mehr als nur ein Sprichwort. Am Samstag Abend wurde es grausame Wirklichkeit als zwei Jugendliche mit einem Benzinkanister hantierten und Benzin anzündeten.

Einer der beiden Jugendlichen stand mit seinem T-Shirt plötzlich als lebende Fackel da als der Kamerad versehentlich den Benzinkanister umstieß. Mit schweren Verbrennungen am Oberkörper und im Gesicht musste der Jugendliche mit einem Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik geflogen werden.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht zu diesem Feuerdrama: „Am Samstag, 13.07.13, gegen 18:50 h, wurde den Rettungskräften ein brennendes Kind in der Enzer Straße, in Stadthagen, gemeldet. Nach ersten Erkenntnissen haben zwei Jugendliche in einer dortigen Garage mit Feuer gespielt. Hierzu haben sie aus einem Benzinkanister immer wieder kleinere Mengen auf den Boden verschüttet und angezündet. Als der Kanister Feuer fing, stieß einer der Jugendlichen den Kanister um.

Das T-Shirt des daneben stehenden zweiten Jugendlichen fing sofort Feuer. Auch wenn es den beiden Jungen gelang das T-Shirt auszuziehen, erlitt das Opfer großflächig, schwere Verbrennungen am Oberkörper und teilweise im Gesichtsbereich. Der herbeigerufene Notarzt forderte umgehend einen Rettungshubschrauber an. Dieser verbrachte den schwerstverletzten Jugendlichen in eine Spezialklinik. Aufgrund der Landung des Hubschraubers musste die Enzer Straße kurzzeitig gesperrt werden.“